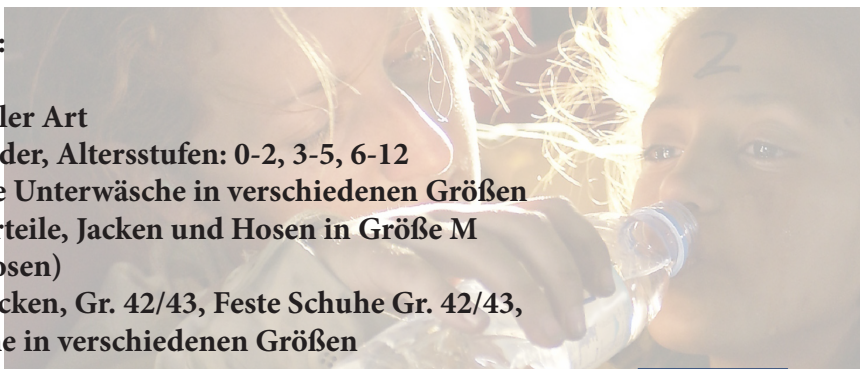


Der Winter steht vor der Tür Care-Pakete für Lesbos

Wir unterstützen die Aktion der Organisation Space-Eye. www.space-eye.org
Packt ein! Bis Weihnachten wollen wir gemeinsam 30.000 Care-Pakete für die Menschen in den griechischen Flüchtlingslagern sammeln und verschicken.
Mit den griechischen Partnern von Attika Human Support sorgt Space Eye für die gerechte Verteilung der Hilfsgüter. Darüber hinaus wird die medizinische Versorgung für die Verletzten und Kranken aufgebaut. Helfen sie den Helfern.

Gebraucht werden:

- Umzugskartons
- Hygieneartikel aller Art
- Kleidung für Kinder, Altersstufen: 0-2, 3-5, 6-12
- Für Damen: Neue Unterwäsche in verschiedenen Größen
- Für Herren: Oberteile, Jacken und Hosen in Größe M (bitte keine Skihosen)
- Warme Wintersocken, Gr. 42/43, Feste Schuhe Gr. 42/43, neue Unterwäsche in verschiedenen Größen



Annahmestelle Schulstraße 6 /Innenhof, 95676 Wiesau:

Samstag 7./14./21./28. November 10-12 Uhr

Jeder kann
helfen.
Jeder.
Jedem.

Die Menschen in Lesbos brauchen jetzt dringend unsere Hilfe. Deshalb eröffnen wir an der Mittelschule in Wiesau im Innenhof eine Sammelstelle. Die Spenden werden dann zu Space-Eye nach Regensburg gebracht und von dort aus nach Lesbos geschickt. Ein großer Dank geht an die Grund- und Mittelschule Wiesau, das BRK (Fahrer: Ewald Oppl). Bitte nur die angegebenen Artikel abgeben!

Keine Möglichkeit für eine Sachspende? Gerne können Sie auch finanziell Unterstützung leisten:

Space-Eye e.V.
Volksbank Raiffeisenb. Rgbg.-Schwandorf eG
Hilfe für Lesbos DE53 7509 0000 0001 0491 51





LESBOS IM SEPTEMBER 2020

Ab geht's nach Hause. Gestern habe ich mir den ersten Tag frei genommen, bin im Meer schwimmen gewesen. Habe alles Hässliche abgewaschen und davontreiben lassen. Als ich losgelöst auf dem kalten Wasser lag, dachte ich mir: das Leben ist so schön. Was eine Erleichterung nach all dem Schmerz und der Last auf den Schultern. Was wünsche ich mir so sehr, dass diese Erleichterung auch die Menschen von Moria irgendwann fühlen können.

In meinem Gepäck Quittungen von Lebensmitteln, Decken, Medikamente, Wundversorgungsmaterial, Sanitätsmaterial, Kleidung, Schuhe, und für einen Rollstuhl für Khaled. Danke an euch alle für das Vertrauen und die Unterstützung. Ohne euch wäre es nicht möglich gewesen so zu handeln.

Ich habe noch etwas Geld übrig und große Träume für ein eigenes Projekt mit Fabiola für die Menschen in dem Lager, auch möchte ich space-eye unterstützen hier. Ich hoffe in 2-3 Wochen wieder zu kommen, um an diesem Traum weiter arbeiten zu können. In der Zwischenzeit muss ich dringend meiner eigentlichen Arbeit nachgehen und deshalb nach Hause. Ich habe alles stehen und liegen lassen als ich die Bilder des Brandes sah. Familien und Paare warten auf ihre Fotos. Viele bereits ausgemachte Termine stehen an. Idealismus bezahlt leider keinen Kredit ab. Darüber hinaus arbeite ich an meiner größten Ausstellung ever über Menschlichkeit und Hoffnung in der Hauptstadt und möchte einen eigenen Verein gründen. All das ist wichtig, um besser helfen zu können.

Oft bin ich traurig, wenn ich im Flugzeug sitze. Es fühlt sich an wie als würde ich die Menschen hier im Stich lassen. Aber wenn ich gedanklich zwei Schritte zurück mache, ist es nur ein Luftholen bevor ich voller neuer Kraft weiter mache. Und ich brauche einen langen Atem in den nächsten Jahren.

[Alea Horst, Fotografin und ehrenamtl. Helferin am 27.09.2020]